

Schramberg: Keine Coronademos am Freitag

Martin Himmelheber (him)

10. Juni 2021

Die alle zwei Wochen in Schramberg stattfindenden Demos einiger Coronamaßnahmengeegner fallen diesen Freitag aus. Auch eine angekündigte Gegendemonstration wird laut Stadtverwaltung wohl nicht stattfinden.

Seit einigen Monaten kreisten alle zwei Wochen mehr oder weniger Autos aus der weiteren Umgebung durch die Innenstadt und anschließend auf dem Sulgen. Hupend und blinkend machten sie auf ihr Anliegen aufmerksam. Zuletzt prangte eine Parole an vielen der beteiligten Autos: „Wir sagen nein.“

Zuvor hatte sich jeweils entlang der Bahnhofstraße eine mehr oder weniger kurze „Menschenkette“ aufgereiht. Dort standen Forderungen wie „Keine Impfpflicht“ oder „Hände weg von unseren Kindern“ auf Plakaten und Transparenten. Für diesen Freitag nun hätten die Organisatoren weder die Menschenkette noch den Autokorso angemeldet, so die Sprecherin der Stadt Sabine Felker-Henn zur NRWZ.

Corona-Maßnahmengeegner in Waldmössingen am 4. Mai. Foto: him

Eine von jungen Leuten aus Waldmössingen und anderen geplante Gegendemonstration wird nach Aussage der Stadtverwaltung ebenfalls wahrscheinlich nicht stattfinden. Bis Donnerstagnachmittag hätte die Gruppe ihre Veranstaltung nämlich noch nicht angemeldet. Die Gruppe, die Anfang Mai, erstmals in Waldmössingen aufgetreten war, hatte nach einem Medienbericht nur dann demonstrieren wollen, wenn auch die Coronamaßnahmengeegner auf die Straße gingen.

Junge Gegendemonstrantinnen und -demonstranten Anfang Mai in Waldmössingen. Archiv-Foto: him